

Bescheinung

Konzept.

N^o 23

traldirektion
der
ta Germaniae historica.

Berlin N 7, den 28. Januar 1926.
Charlottenstr. 41.

An

liner Beamten-Vereinigung

Berlin.

Jch bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumen-
ta Germaniae historica)“ zum 1. Februar 1926 folgende Beträge
zu zahlen:

- III^b. 51* 194, -- RM Vergütung für Februar 1926 an Herrn Dr. Finsterwal-
der in Berlin-Schlachtensee, Hubertusstr. 19,
- I A. 13.* 250, -- “ an denselben als Vorschuß für sächliche Ausgaben.
Beide Beträge wird Dr. Finsterwalder dort abheben;
- III^b. 52* 146, -- “ Vergütung für Februar 1926 an Herrn Dr. Percy Ernst
Schramm in Heidelberg, Kleinschmidtstr. 44/III, zu
Händen des Fräulein von Foerster portofrei durch
die Post;
- III^b. 53.* 123, 50 “ Vergütung für Februar 1926 an Herrn Dr. Ernst Hoff-
mann, Berlin-Steglitz, Schönebergerstr. 1a. Dieser
wird den Betrag dort abheben;
- III^b. 51* 122, 50 “ Vergütung für Februar 1926 an Herrn Studienasses-
sor Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf, dieser
wird den Betrag dort abheben;
- III^a. 11* 300, -- “ Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten an
Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch, Hannover, Wiesen-
str. 24, portofrei durch die Post;
- III^b. 55* 14, -- “ an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöne-
berg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung der fälligen Steu-
erbeträge durch Überweisung auf sein dortiges
Konto Nr. 4494;
- II. 4.* 50, 92 “ an denselben als Auslagenersatz für die Begleichung
der Rechnung von Arxin Mas in Barcelona vom 15.
Januar 1926 über 83, 60 Pes. durch Überweisung auf
das vorbezeichnete Konto.

zus. 1 200, 92 RM

Jn Reinschrift: gez. Kehr.

Nach Abgang zur Rechnungskontrolle. *WtZ*

Rückst. ab 29/1, 19

① Thunberganweisung of Anns. N. 21 Rückst.!

kg 27